

# Fachschaftsausschuss am 09.11.2015

Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr	Sitzungsende: 19:47 Uhr
Ausschussleitung: Dominik Erl	Protokollant: Christoph Hopp
Beschlussfähigkeit: ja	24 BHG-Stimmen

1. Formalia .....	2
2. Berichte aus den Referaten .....	2
3. Kurzberichte .....	3
3.1 EMESCC 2015 (Nils Much) .....	3
4. Diskussionsberichte .....	4
4.1 234. Fachschaftenrat (FSR) – (Katharina Wurtinger) .....	4

## 1. Formalia

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

## 2. Berichte aus den Referaten

Die Referenten berichten über die Arbeit innerhalb ihres Referates in der letzten Woche.

### *Hochschulpolitik*

Referatstreffen hat stattgefunden. Es wurden verschiedene Aufgaben verteilt, Arbeitswochenende befindet sich in Planung. Es werden nach wie vor Mitarbeiter für das Referat gesucht.

### *ESP*

Vorbereitungen befinden sich im Endspurt. Die Moltons für die ESP werden nach dem Fachschaftsausschuss in der Magistrale aufgehängt.

### *Druckerei*

Abholfach im Ikea-Regal für Dinge, welche die Druckerei betreffen wurde eingerichtet. Zweck ist, dass Kunden hier kleinere Bestellungen aus der Druckerei abholen, da der Weg zur Druckerei schwierig zu erklären ist, ohne es zu zeigen. Nachdrucktag für die Skripten war erfolgreich.

### *Reisswolf*

Alles soweit in Ordnung.

### *Skriptenverkauf*

Das neue Vorgehen mit Ausstellung von Gutscheinen aus dem Gutscheinblock für nicht mehr vorhandene Skripte ist bisher erfolgreich. Das Fernwaffenskript kann wieder verkauft werden. Der Preis ist aufgrund des Wegfalls der Druckkostensubventionierung durch den Lehrstuhl gestiegen.

### *Veranstaltungsreferat*

Es konnten zwei neue Mitglieder gewonnen werden. Die beiden übernehmen ein neues Projekt, welches gezielt Master-Erstis ansprechen soll, da für diese bisher sehr wenig Events angeboten werden. Der Fokus lag bisher primär auf Bachelor-Erstis. Der Workshop für Projektleiter hat stattgefunden. Inhalte waren Tipps und Tricks zum Projektmanagement.

### *Erstsemesterreferat*

Leitungsgespräch hat diese Woche stattgefunden. Themen waren die referatsinterne Teamentwicklung, neue Mitglieder und weitere Themen.

### *Leitung*

Erste Semestergespräche wurden durchgeführt. Produktiver Ablauf der Gespräche. Des Weiteren Gespräche mit der Firma National Instruments, welche das Programm LabView anbietet. LabView ist ein Sensoren- und Aktoren-Ansteuerungsprogramm, das in Labors sehr häufig verwendet wird. Bisher erhalten die Lehrstühle und deren wissenschaftliche Mitarbeiter kostenlos Lizenzen. Ziel der Gespräche ist es auch Studenten den kostenlosen Zugang zu ermöglichen (bisher kostet die Studentenlizenz 10€), da Bedarf aufgrund studentischer Arbeiten gegeben ist. Weiteres Vorgehen besteht in der Aufstellung eines Vertrags. Die Firma wünscht sich eine Art „Reward“ (z.B. in Form von Werbung an der Uni). Die Einführung des Programms soll im Rahmen von Lehrveranstaltungen stattfinden. Zertifikate soll es als Benefits für die Studenten geben. Anregung aus der Versammlung: Hinweis auf kostenlose Open-Source Programmalternativen. Bisher wurde nur Hilfsbereitschaft signalisiert, bis die gewünschten Rahmenbedingungen gegeben sind. Eine Abstimmung zur Unterstützung der Firma durch die Fachschaft steht noch aus.

## **3. Kurzberichte**

### **3.1 EMESCC 2015 (Nils Much)**

Bericht mit Präsentation zum EMESCC 2015, dem European Mechanical Engineering Student Council Congress. Netter Empfang zu Beginn mit Willkommenspaket inklusive Nahverkehrsticket für die Dauer des Kongresses. Es wurden sechs verschiedene Exkursionen besucht. Firmen waren Daimler, BASF, Freudenberg, ICT (Fraunhofer) und Bosch. Bei Fragen zu den Exkursionen kann gerne auf die Leute zugekommen werden. Freitags und samstags gab es Workshops zu verschiedenen Themen. Inhalt des Public Relations-Workshop war der Vergleich des Auftritts verschiedener Fachschaften. Der Webauftritt der FSMB ist nicht der Beste, dafür hat die Fachschaft die größte Veranstaltung die durch eine Fachschaft organisiert wird (ESP). Die Fachschaftszeitung erscheint am häufigsten. Der Workshop Admission hatte die Zulassungssysteme an der Uni zum Thema. TUM hat zwei Runden und ist im Vergleich zu vielen anderen damit besser. Im Recruiting Workshop ging es um Fachschaftsmitglieder. Die FSMB hat sehr viele neue Mitglieder, obwohl vergleichsweise nicht sehr aktiv was Mitgliederwerbung angeht. Der Networking Workshop hatte zum Ziel neue Fachschaften aus dem Ausland zu gewinnen, da bisher über 80% deutsche Fachschaften an der EMESCC vertreten sind. Der Exotic Subjects Workshop hatte einzigartige Fächer an Unis zum Thema. Problematik hierbei ist das Fehlen von Skripten und Erfahrungsberichten, da die Teilnehmerzahlen sehr gering sind. Der letzte Workshop hatte How-To-EMESCC zum Thema. Am Sonntag wurde das Zentrum für Kunst und Medientechnik (ZKM) besucht. Der Besuch ist sehr empfehlenswert. Die nächste EMESCC findet in Dänemark im November statt.

## 4. Diskussionsberichte

### 4.1 234. Fachschaftenrat (FSR) – (Katharina Wurtinger)

Veranstaltungsreferat für TUGARNIX beantragt 4700€ für Lichterketten, Sanitätsbanner, Hütte als Pavillonersatz, etc.

- Votum: drei Enthaltungen und keine Gegenstimmen.
- BHG-Stimmen verabschieden Antrag einstimmig.

LehrerTUM beantragt PR-Material für 698,86€. Der Antrag beinhaltet kleine und große Banner, sowie Polo-Shirts (unklar ob Verleih-Shirts oder nicht). Streitpunkt sind Polo-Shirts, welche als Art Anschubfinanzierung dienen sollen.

- Votum für Gesamtantrag: 1 Stimme Dafür, 14 Enthaltungen, 21 Gegenstimmen
- BHG-Stimmen für Gesamtantrag: 7 Enthaltungen, 17 Gegenstimmen
- Votum für Antrag nur über Banner: 26 Stimmen Dafür, 10 Enthaltungen
- BHG-Stimmen für Antrag nur über Banner: Keine Gegenstimmen, 4 Enthaltungen

Antrag zum Semesterticket. Frage, ob Urabstimmung durchgeführt werden soll und Vorbereitungen begonnen werden können.

- Votum: einstimmig dafür
- BGH-Stimmen: 1 Enthaltung, keine Gegenstimmen

AGB's für Funkgerätevermietung wurden aufgestellt und zur Diskussion gestellt. Aktuell ist es so, dass das Ausleihen an Fachschaften und die Weitergabe an den Trägerverein (Stichwort ESP) Probleme ergibt, sodass der Ausleiher gesperrt werden würde. Anregung hier ist die Formulierung "Fachschaften **und deren Trägervereine** soll das Ausleihen ermöglicht werden" aufzunehmen. Weitere Anregungen sind:

- Eindeutige Definition zwischen „nah“ und „fern“
- §8 (1) Weitergabe der Geräte an Helfer muss geregelt werden
- Ergänzung: Vorrechtsregelung, sodass es keine Konflikte gibt
- Konkreter Preis für Reinigung von 0,30€ entfernen, da es sich ändern kann

Bei weiteren Ideen, Anregungen usw. Mail schreiben

Akkreditierung von Studentische Gruppen

Die Tunesische Akademiker Gesellschaft e.V stellt einen Antrag auf Akkreditierung. Beim Durchstöbern des Webauftritts wurden dort eine online abrufbare Formelsammlung der Fachschaft, aber auch anderer Fachschaften und von Lehrstühlen, ohne Quellennennung gefunden.

- Votum für Akkreditierung: 3 Enthaltungen, 33 Gegenstimmen
- BHG-Stimmen für Akkreditierung: 1 Enthaltung, 23 Gegenstimmen

Der neue Diskussionspunkt beinhaltet Vorgehen und Verhalten der Fachschaft gegenüber dem Tunesische Akademiker Gesellschaft e.V. Die Weiterführung der Diskussion wird nach einer Abstimmung mit 9 Gegenstimmen beschlossen. Nachfolgend die Ergebnisse der Abstimmung, ob Rechtsabteilung der TUM eingeschaltet werden soll:

- Votum: 2 Stimmen Dafür, 6 Enthaltungen, 28 Gegenstimmen
- BHG-Stimmen: 4 Enthaltungen, 20 Gegenstimmen

Im Weiteren sollen die anderen Fachschaften benachrichtigt werden, sodass diese prüfen können inwieweit sie selbst auch betroffen sind. Die Abteilungsleitung übernimmt die Dokumentation des Sachverhaltes, den Kontakt zum Vereinsvorstand, sowie eine Anfrage an der Rechtsabteilung, wie derartig veröffentlichtes Material aus Moodle gehandhabt wird.

.....  
Sitzungsleitung

.....  
Protokollant